

Bei sehr guten äußeren Bedingungen trafen sich 15 Aktive auf der Sportanlage in Moorhusen zu einem Fortuna Wirdum durchgeführten Mehrkampftag.

Leider fehlten urlaubsbedingt diese Jahr die Athleten vom MTV Aurich doch dafür freute man sich einige Gäste aus Ganderkersee zu begrüßen. An ihrer Spitze immerhin mit Ulrich Garde den dritten der deutschen Meisterschaften im Kugelstoßen, der schon mehrfach seine Vielseitigkeit bewiesen hatte und auch auf das Duell zwischen den in Niedersachsen in der Altersklasse W45 zur Zeit stärksten beiden Athletinnen Diana Garde und Grit Endrulat vom Gastgeber konnte man gespannt sein.

Doch zu Beginn war es mit Immo Peters ein Jugendlicher der Fortunen der für die ersten Höhepunkte sorgte. Er absolvierte in der Altersklasse M15 einen Vierkampf und konnte seine gute Form erneut unter Beweis stellen. Mit 13,0 sek in der 1. Disziplin über die 100 m gelang ihm ein guter Einstieg in den Wettkampf. Doch richtig groß wurde die Freude dann im Hochsprung. Fehlerlos übersprang er seine Höhen und schaffte mit 1,62 m am Ende eine neue Bestleistung, die ihm gleichzeitig die Qualifikation für die Landesmeisterschaft einbrachte. Mit persönlicher Bestleistung ihm anschl. Kugelstoßen 9,89 m und einem sehr guten Weitsprung mit 5,10 m standen am Ende hervorragende 1983 Punkte zu Buche.

Noch besser verlief der Wettbewerb für Grit Endrulat. Nach den Erfolgen bei den Deutschen Meisterschaften waren eigentlich alle Saisonziele erreicht und so konnte sie ohne Druck an diesen Wettkampf heran gehen. Der Start in den Wettkampf verlief ordentlich .14,2 sek. über die 100 m waren eingutes Ergebnis und lagen im Rahmen ihrer normalen Leistungen. Der Rückstand gegenüber ihrer Konkurrentin aus Ganderkersee die 13,9 lief war einkalkuliert und war nach dem Hochsprung wieder eingeholt in dem sie mit 1,44 m ein für den Mehrkampf, gutes Ergebnis erzielte. Die Vorentscheidung im Duell fiel dann schon im Weitsprung. Hatte sie beim 2. Sprung noch den Balken noch deutlich verfehlt, passte im letzten Sprung alles und mit 4,80 m verbesserte sie ihren eigenen Vereinsrekord. Die 7,73 m im Kugelstoßen und 3:02,8 über 800 m bedeuteten anschließend zwei weitere Bestmarken und am Ende steigerte sie ihr Vorjahresergebnis um 150 Punkte auf 3257 Punkte. Ein tolles Ergebnis, dass für die Landesmeisterschaften Sicherheit geben sollte.

Doch neben diesen hervorragenden Mehrkampfergebnissen gab es für manchen Teilnehmer auch große Freude über die Ergebnisse in den Einzeldisziplinen. Friso Alberts-Tammena schleuderte den Diskus mit 27,03 m so weit wie seit 2013 nicht mehr und sein Weitsprung von 4,28 m bedeuteten neue persönliche Bestleistungen bei den Senioren. Holger Peters zeigte einen sehr ausgeglichenen Mehrkampf und konnte seine Vorjahresleistung verbessern. Bestes Ergebnis bei ihm der Speerwurf mit 35,48 m. Auch Heino Sassen überzeugte mit einem ausgeglichen Wettkampf. Mit seinen 22,64 beim Diskus war er zwar nicht ganz zufrieden, verbesserte jedoch sein Vorjahresweite

Bei den Damen freute sich Helmi Thiele Altersklasse W60 nach langer Pause den Wettkampf erfolgreich bestanden zu haben. Gleiches galt bei den Jugendlichen für Janna Dirks, die trotz eines Sturz beim Hürdenlauf einen sehr guten Mehrkampf zeigte. Jeweils Bestleistungen im Hochsprung gab es dann noch für Anke Trei W35 mit 1,23 und Imke Bergsma W14 mit 1,32 m .

Beim gemeinsamen Ausklang zeigten sich alle sehr zufrieden und gehen mit Zuversicht in die nächsten Wettbewerbe.